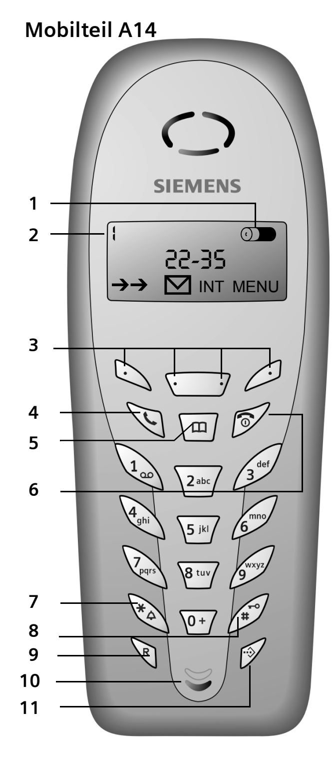
Gigaset A140/Gigaset A240 deutsch

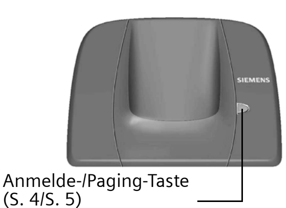
Mobilteil A24

Mobilteil A14



1 Ladezustand des Akkupacks
2 Interne Nummer des Mobilteils
3 Display-Tasten
4 Abheben-Taste/ Freisprech-Taste (nur Gigaset A240)
5 Telefonbuch-Taste
6 Auflegen- und Ein-/Aus-Taste
7 Rufton ein/aus (lang drücken)
8 Tastensperre
9 R-Taste
 - Rückfrage (Flash)
 - Wahlpause (lang drücken)
10 Mikrofon
11 Kurzwahllisten-Taste

Basis



Anmelde-/Paging-Taste (S. 4/S. 5)

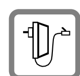
Display-Tasten:
Durch Drücken der Tasten wird jeweils die Funktion aufgerufen, die im Display darüber angezeigt wird.

Anzeige	Bedeutung bei Tastendruck
➔➔	Wahlwiederholungs-Liste öffnen (S. 4).
✉	Anrufer- bzw. T-NetBox-Liste öffnen (S. 4).
INT	Liste der angemeldeten Mobilteile öffnen (S. 5).
MENU	Haupt-/Untermenü öffnen.
⬆ bzw. ⬇	Nach oben/unten blättern bzw. Lautstärke einstellen.
⬅ bzw. ➡	Schreibmarke (Cursor) nach links/ rechts bewegen.
⟻	Zeichenweise nach links löschen.
OK	Menüfunktion bestätigen bzw. Eingabe speichern.

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch genau die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise. Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**.



Legen Sie nur den **zugelassenen, aufladbaren Akkupack** ein! D. h. niemals einen herkömmlichen (nicht aufladbaren) Batteriepack, da dies zu Gesundheits- und Personenschäden führen kann. Verwenden Sie den Akkupack gemäß dieser Bedienungsanleitung (S. 6).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen. Das Mobilteil während des Klingelns (ankommender Ruf) nicht direkt an Ihr Ohr halten.



Stellen Sie das Telefon nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Mobilteil und Basis sind nicht spritzwassergeschützt (S. 7).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

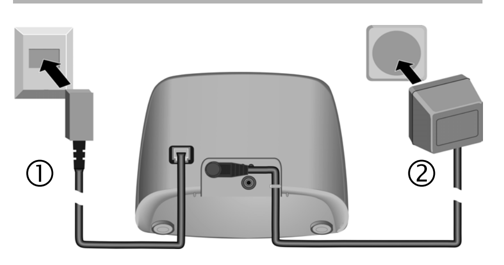


Entsorgen Sie Akkupack und Telefon umweltgerecht.

Bei eingeschalteter Tastensperre (S. 3) können auch Notrufnummern nicht gewählt werden!
Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

Telefon in Betrieb nehmen

Schritt 1: Basis anschließen



Telefonstecker mit Telefonkabel ① und **Steckernetzgerät (230 V) mit Netzkabel** ② wie gezeigt anschließen. Die Kabel in die Kabelkanäle einlegen. Beide Kabel müssen **immer eingesteckt** sein.

◆ Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** (siehe Unterseite der Basis).

◆ Wenn Sie im Handel ein anderes Telefonkabel kaufen, achten Sie auf die richtige Steckerbelegung: 2-3-4-5-Belegung der Telefonadern/EURO CTR37.

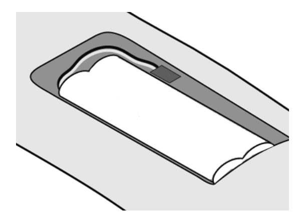
Schritt 2: Mobilteil in Betrieb nehmen

Akkupack einlegen

◆ **Den Stecker in die Buchse stecken.**

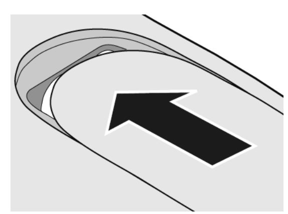
◆ Den Akku einlegen (siehe schematische Darstellung).

◆ Die Akkuleitungen in die Kabelführungen einlegen.



Akkudeckel schließen

Deckel etwas nach unten versetzt auflegen und nach oben schieben, bis er einrastet.



Akkudeckel öffnen

Unterhalb der oberen Rundung auf den Akkudeckel drücken und nach unten schieben.

◆ Die Akkuleitungen müssen vor dem Schließen des Akkudeckels so in die Kabelführungen eingelegt sein, dass sich der Akkudeckel nicht an den Kabeln verfängt. Es besteht sonst die Gefahr, dass die Akkuleitungen beim Schließen des Deckels beschädigt werden.

◆ Legen Sie nur den empfohlenen, aufladbaren **Akkupack** ein, d. h. niemals einen normalen Batteriepack, da dies zu Gesundheits- und Personenschäden führen kann.

◆ Verwenden Sie keine fremden Ladegeräte, der Akkupack könnte beschädigt werden.

◆ Das Mobilteil darf nur in die dafür vorgesehene Basis/Ladeschale gestellt werden.

Schritt 3: Mobilteil an der Basis anmelden und Akkupack laden

Stellen Sie Ihr Mobilteil mit dem **Display nach vorne** in die Basis. Das Mobilteil meldet sich jetzt **automatisch** an die Basis an. Zum Ablauf s. S. 4.

Akkupack laden

Lassen Sie das Mobilteil zum Laden des Akkupacks ca. zehn Stunden in der Basis stehen. Der Akkupack ist danach voll geladen. Der Ladezustand des Akkupacks wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb den Ladevorgang nicht unterbrechen.

Das Laden wird elektronisch gesteuert, dadurch wird der Akkupack nicht überladen. Der Akkupack erwärmt sich während des Aufladens; das ist normal und ungefährlich. Seine Ladekapazität reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe müssen Sie Datum und Uhrzeit einstellen (S. 8). Ihr Telefon ist einsatzbereit.

Mobilteil aus-/einschalten

Auflegen-Taste ☎ **lang** drücken.

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, damit unbeabsichtigte Tastenbetätigungen ohne Auswirkung bleiben.
Einschalten: Raute-Taste # **lang** drücken. Im Display erscheint das Symbol ⊸.
Ausschalten: Raute-Taste # **lang** drücken.
Die Tastensperre schaltet sich bei einem Anruf automatisch aus und danach wieder ein.
Bei eingeschalteter Tastensperre können auch **Notrufnummern nicht gewählt** werden!

Telefonieren

Extern telefonieren/Gespräch beenden

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.
(Rufnummer eingeben) → .
Die Nummer wird gewählt. (Sie können auch **zuerst** die Taste drücken [Freiton] und dann die Nummer eingeben.) Während des Gesprächs die Hörer-Lautstärke mit ⬆ bzw. ⬇ einstellen.
Gespräch beenden/Wählen abbrechen:
Auflegen-Taste drücken.
Sie können automatisch jeder Rufnummer eine Netzanbieter-Vorwahl voranstellen (s. Menü-Übersicht, PRESELECT, S. 8).

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil klingelt, Sie wollen den Anruf annehmen: Abheben-Taste drücken.
Bei eingeschalteter „Automatischer Rufannahme“ (S. 6) das Mobilteil lediglich aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Rufnummer des Anrufers anzeigen

Bei einem Anruf wird die Rufnummer oder, falls im Telefonbuch gespeichert, der Name des Anrufers im Display angezeigt.
Voraussetzungen:
1 Sie haben bei Ihrem Netzanbieter beauftragt, dass die Rufnummer des Anrufers (CLIP) auf Ihrem Display angezeigt wird.
2 Der Anrufer hat beim Netzanbieter beauftragt, dass seine Rufnummer übermittelt wird (CLI).

Stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mobilteil stummschalten. Der Gesprächspartner hört eine Wartemelodie. Sie hören ihn auch nicht.
Display-Taste **INT** drücken. Das Gespräch wird „gehalten“ (Wartemelodie).
Funktion aufheben: Taste kurz drücken.

Freisprechen (nur Gigaset A240)

Sie können nach Eingabe der Rufnummer durch **langes** Drücken der Taste sofort im Freisprechbetrieb telefonieren (die Taste leuchtet dauerhaft). **Während eines Gesprächs** wechseln Sie durch Drücken der Taste zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb; die Lautstärke stellen Sie mit ⬆ bzw. ⬇ ein.

Telefonbuch/Listen nutzen

Telefonbuch und Kurzwahlliste

Die Bedienung beider Listen ist gleich.
Öffnen des Telefonbuchs: Taste 🕮 drücken.
Öffnen der Kurzwahlliste: Taste drücken.
Telefonbuch: Bis zu 20 Rufnummern mit zugehörigen Namen speicherbar.
Kurzwahlliste: Bis zu 8 Nummern (max. 12 Stellen) speicherbar, z. B. private Telefonnummern, Vorwahlen von Netzanbietern („Call-by-Call“) etc.
Drücken Sie die Taste 🕮 bzw. , um die entsprechende Liste zu öffnen, und anschließend **MENU**. Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

VERWENDEN	Rufnummer ergänzen/ändern und zum Wählen verwenden
NEUEINTRAG	Neue Rufnummer speichern
NUMMER	Rufnummer ansehen/ändern
LOESCHEN	Einzelnen Eintrag löschen

Liste löschen: 🕮/ → **MENU** → 6 → **OK**.

Rufnummer im Telefonbuch/in der Kurzwahlliste speichern

🕮/ → **MENU** → **NEUEINTRAG**

OK	Rufnummer eingeben und bestätigen.
OK	**Telefonbuch:** Namen eingeben und bestätigen. **Kurzwahl:** Ziffer der gewünschten Kurzwahltaste (2–9), dann Namen eingeben und bestätigen.
	Lang drücken (zurück in den Ruhezustand).

Tabelle zur Text-/Zifferneingabe: s. S. 6.
Schreibmarke steuern: s. S. 1.

Mit Telefonbuch wählen

🕮	Telefonbuch öffnen.
⌨	Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.
⬇	Bei mehreren Einträgen den Namen auswählen.
✆	Abheben-Taste drücken.

Mit Kurzwahl wählen

Z.B. Taste **3** **lang** drücken ➔ ✆.

Wahlwiederholungsliste

In dieser Liste stehen die fünf zuletzt gewählten Rufnummern.
➔➔ (Liste öffnen) ➔ **MENU**.
Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

VERWENDEN	Rufnummer ergänzen/ändern und zum Wählen verwenden
NR INS TB	Rufnummer ins Telefonbuch speichern

Liste löschen: ➔➔ ➔ **MENU** ➔ **6** ➔ **OK**.

Rufnummer wählen

Sie können eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste wählen:
➔➔ ➔ Eintrag auswählen ➔ ✆.

Anruferliste/T-NetBox-Liste

Mit der Display-Taste ✉ rufen Sie Anrufer- und T-NetBox-Liste (s. Menü-Übersicht, S. 8) auf.
Anruferliste: Die Rufnummern der letzten 30 **entgangenen** Anrufe werden gespeichert.
Neue entgangene Anrufe werden im Ruhezustand mit dem blinkenden Symbol ✉ angezeigt.

Die Anruferliste wird z. B. wie folgt angezeigt:

ANRUFE 02/08
- Anzahl der alten, gelesenen Einträge
- Anzahl der neuen Einträge

Anruferliste öffnen und Eintrag auswählen

Sie können bereits gelesene Einträge ansehen.

✉	Anruferliste öffnen.
⬇ **ANRUFE OK** **ANRUFE 05/10**	Auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.
⬇	Eintrag auswählen.

Anruferliste nutzen

✉ ➔ Eintrag auswählen (s. o.) ➔ **MENU**.
Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

LOESCHEN	Einzelne Rufnummer löschen
NR INS TB	Rufnummer im Telefonbuch speichern. Namen eingeben
WANN	Datum und Uhrzeit eines Anrufs ermitteln
STATUS	Gelesen oder nicht gelesen
LISTE LOESCH	Komplette Anruferliste löschen

Anrufer aus der Anruferliste zurückrufen:
✉ ➔ Eintrag auswählen ➔ ✆.

Mobilteile an- und abmelden

Sie können an Ihrer Basis bis zu vier Mobilteile anmelden.
Die Anmeldung eines noch nicht an einer Basis angemeldeten Mobilteils Gigaset A14/A24 läuft **automatisch** ab. Andere Mobilteile müssen Sie **manuell** anmelden.

Automatische Anmeldung: Mobilteil Gigaset A14/A24

Die automatische Anmeldung ist bei jedem Mobilteil Gigaset A14/A24 möglich, das an keiner Basis angemeldet ist. Zur Erstanmeldung stellen Sie Ihr Mobilteil mit dem **Display nach vorne** in die Basis. Der Anmeldevorgang dauert etwa eine Minute, im Display blinken mehrere Symbole. Das Mobilteil erhält **automatisch** die nächste freie interne Nummer (1–4). Nach erfolgreicher Anmeldung wird diese im Display links oben angezeigt, z. B. „2“. Sind die internen Nummern 1 bis 4 bereits vergeben (bereits vier Mobilteile sind angemeldet), wird Mobilteil Nummer 4 abgemeldet und überschrieben.

Manuelle Anmeldung: Mobilteil Gigaset A14/A24

1. Am Mobilteil: MENU ➔ MT ANMELDEN ➔ System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) ➔ **OK**. Bei der folgenden Anmeldeprozedur steht im Display **MT ANMELDEN**.
2. An der Basis: Innerhalb von **60 Sek.** nach Eingabe der System-PIN die Anmelde-/Paging-Taste an der Vorderseite der Basis (S. 1) ca. 3 Sek. **lang** drücken. Die Anmeldeprozedur beginnt.

Manuelle Anmeldung: Andere Mobilteile

Andere Mobilteile melden Sie wie folgt an:
1. Am Mobilteil: Die Anmeldung Ihres Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung starten.
2. An der Basis: Anmelde-/Paging-Taste an der Vorderseite der Basis (S. 1) ca. 3 Sek. drücken. Die Anmeldeprozedur beginnt.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Mobilteil Gigaset A14/A24 aus ein anderes Mobilteil wie folgt abmelden:

INT → Mobilteil auswählen → **MENU** → **ABMELDEN** → **OK** →
System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) → **OK** → **ABMELDEN?** → **OK** → .

Die interne Nummer erlischt am abgemeldeten Mobilteil. Nicht abgemeldete Mobilteile behalten ihre Nummer.

Mehrere Mobilteile nutzen

Intern anrufen

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche mit anderen Mobilteilen, die an derselben Basis angemeldet sind.

INT	Display-Taste drücken. Das eigene Mobilteil ist mit „<“ gekennzeichnet.
entweder ...	**Einzelnes Mobilteil anrufen:**
	Nummer des Mobilteils eingeben, z. B. **2**.
oder ...	**Alle Mobilteile anrufen:**
*	Stern-Taste drücken.
... alle weiter	**Gespräch beenden:**
	Auflegen-Taste drücken.

Intern rückfragen/Gespräch verbinden

Sie telefonieren mit einem **externen** Teilnehmer.
Rückfragen:
INT (der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie) → Mobilteil auswählen → (internes Gespräch führen).
Beenden: **MENU** → **ZURUECK** → **OK.**
Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Oder das Gespräch verbinden:
INT → Mobilteil auswählen → (Gespräch ggf. ankündigen) → Auflegen-Taste drücken.
Sie können auch sofort (ohne Ankündigung) die Auflegen-Taste drücken. Meldet sich der interne Teilnehmer nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch an Sie zurück.

Zu einem externen Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen (alle Teilnehmer hören einen Signalton). **Voraussetzung:** Die Funktion **INT ZUSCHAL** ist eingeschaltet.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

MENU → **BASIS-EINST** → **SONDER-FKT** → **INT ZUSCHAL** (✓ = Ein).

Intern zuschalten

Im Display steht **LEITG BELEGT**. Sie möchten sich zu dem Gespräch schalten.
Abheben-Taste drücken.
Sie werden zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Im Display steht **KONFERENZ**.
Beenden: Auflegen-Taste drücken.
Betätigt einer der internen Teilnehmer die Auflegen-Taste , ertönt ein Signalton. Die Verbindung zwischen dem anderen Mobilteil und dem externen Teilnehmer bleibt bestehen.

Mobilteil suchen („Paging“)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es mit Hilfe der Basis suchen. Drücken Sie **kurz** (max. 2 Sek.) die Anmelde-/Paging-Taste an der Vorderseite der Basis (S. 1). Alle Mobilteile klingeln dann gleichzeitig.
Beenden: Drücken Sie **kurz** die Anmelde-/Paging-Taste (Basis) oder die Abheben-Taste an einem Mobilteil.



Drücken Sie die Anmelde-/Paging-Taste **länger als 2 Sek.**, befindet sich die Basis im Anmeldemodus. Die Mobilteile klingeln dann nicht.

Mobilteil einstellen

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

MENU ➜ 9 2 ➜ Sprache wählen
(z. B. Ziffernkombination 01 für Deutsch):

0 1	Deutsch	0 6	Spanisch
0 2	Englisch	0 7	Portugiesisch
0 3	Französisch	0 8	Türkisch
0 4	Italienisch	0 9	Griechisch
0 5	Niederländisch		

Automatische Rufannahme aus-/einschalten

Bei einem Anruf nehmen Sie das Mobilteil einfach aus der Basis oder Ladeschale, ohne dafür die Abheben-Taste drücken zu müssen.

Einschalten: MENU ➜ 9 1 1.
Ausschalten: MENU ➜ 9 1 0.

Akkuwarnton aus-/einschalten

Im Ruhezustand ertönt bei eingeschalteter Funktion ein Signal, wenn der Akkupack fast leer ist.

Ausschalten: MENU ➜ 9 4 0.
Einschalten: MENU ➜ 9 4 1.

Mobilteil zurücksetzen

Beim Zurücksetzen in den Lieferzustand bleiben Einträge des Telefonbuchs, der Anruferliste und der Kurzwahlliste sowie die Anmeldung des Mobilteils an der Basis **erhalten**.

MENU ➜ 93 ➜ **RESET ?** ➜ **OK**.

Basis einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen Drücken der Abheben-Taste und Senden der Rufnummer eingefügt wird:

MENU ➜ 8 9 1 6 ➜ Ziffer für die aktuelle Pausenlänge blinkt: **1** = 1 Sek.; **2** = 3 Sek.; **3** = 7 Sek.; **4** = 2,5 Sek ➜ Ziffer eingeben ➜ **OK**.

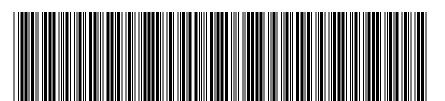
Pause nach R-Taste ändern (Wahlpause)

Die Länge der Wahlpause können Sie ändern, sofern Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage):

MENU ➜ 8 9 1 2 ➜ Ziffer für die aktuelle Pausenlänge blinkt: **1** = 800 ms; **2** = 1600 ms; **3** = 3200 ms ➜ Ziffer eingeben ➜ **OK**.

Wahlpause einfügen: die Taste R 2 Sek. lang drücken. Im Display erscheint ein „P".

Version: 12.10.2004



Issued by
Information and Communication mobile
Haidenauplatz 1
D-81667 Munich

Printed in Germany. Siemens Aktiengesellschaft
http://www.siemens-mobile.com.

Anhang

Zeichentabelle

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
0	+	0	-	|	?	_
1	Leerzeichen	1				
#	# (Darstellung im Display: ⊓)					
*	*	/	(	)	,	

Technische Daten

Leistungsaufnahme

Bereitzustand: ca. 2 Watt. Während des Ladens: ca. 3 Watt. Während des Gesprächs: ca. 2 Watt.

Allgemeine technische Daten

Standard	DECT und GAP
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Steckernetzgerät	230 V ~/50 Hz
Betriebstemperatur	+5 °C bis +45 °C
Abmessungen/Mobilteil	154 x 59 x 29 mm (L × B × H)
Abmessungen/Basis	87 x 129 x 89 mm (L x B x H)
Gewicht/Mobilteil	ca. 127 g (mit Akkupack)
Gewicht /Basis	ca. 121 g
Aufladbarer Akkupack	NiMH, 2xAAA-Pack
Bestellnummer des Akkupacks	V30145-K1310-X359, A5B00075178739
Kapazität des Akkupacks	550 mAh
Ladezeit	in Basis ca. 10 Stunden, in Ladeschale ca. 5 Stunden
Gesprächszeit	ca. 10 Stunden
Bereitschaftszeit	ca. 170 Stunden (7 Tage)

Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchten Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!



Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akkupack entnehmen**.
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.) .
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter
www.siemens-mobile.at
rund um die Uhr zur Verfügung. Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

Problem	Ursache	Lösung
Keine Anzeige im Display.	Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Akkupack ist leer.	Auflegen-Taste **ca. 5 Sek.** drücken oder Mobilteil in Basis stellen. Akkupack laden/austauschen (S. 2).
Keine Reaktion auf Tastendruck, im Display erscheint „**DRUECKE LANG**“.	Tastensperre ist eingeschaltet.	Raute-Taste # **ca. 2 Sek.** drücken (S. 3).
Keine Funkverbindung zur Basis, im Display blinken mehrere Symbole.	Mobilteil befindet sich außerhalb der Reichweite der Basis. Mobilteil ist nicht angemeldet. Basis ist nicht eingeschaltet. Kabelführung ist nicht korrekt	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verringern. Mobilteil anmelden (S. 4). Netzstecker an Basis kontrollieren (S. 2). Kabelführung kontrollieren (S. 2).

Kundenservice (Customer Care)

Kundenservice (Customer Care)
Unser Online-Support im Internet:
www.siemens-mobile.at
Premium-Hotline:
0900-30-0808 (1,35 Euro/Min.)
Service-Center:
051707-5004 (Ortstarif)
Fax:
051707-5044
Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.
Die persönliche Abgabe Ihres Siemens-Gerätes ist ausschließlich möglich im
Siemens Service Shop
Erdberger Lände 28, A-1030 Wien
oder
Siemens Service Shop
Quellenstraße 2, A-1100 Wien

Montag bis Freitag von 8 - 18 Uhr

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Zulassung

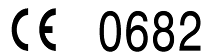
Ihr Gigaset ist zum Betrieb in den auf der Unterseite des Geräts und auf der Verpackung angegebenen Ländern vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.
Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/5/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/5/EC is ensured.

Senior Approvals Manager“

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.



Garantie

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/ oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Quellenstraße 2, A-1100 Wien.
- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.
- Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an den Siemens Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Menü-Übersicht

Ihr Telefon verfügt über zahlreiche Funktionen. Diese werden Ihnen über Menüs angeboten.

Im **Ruhezustand** des Telefons **MENU** drücken (Menü öffnen), zur gewünschten Funktion blättern und mit **OK** bestätigen.

Zurück in den Ruhezustand: Taste ☎ lang drücken.

Sie haben zwei Möglichkeiten, um auf eine Funktion zuzugreifen:

- Blättern mit den Tasten ⬆ und ⬇,
- Eingabe der entsprechenden Ziffernkombination, z. B.: **MENU** **3 1 2** zum Einstellen der Uhrzeit.

1	T-NET-LM	1-1	NR UNTERDR	T-Net-Leistungsmerkmale sind Funktionen, die Ihr Netzanbieter anbietet. Alle Leistungsmerkmale können Sie erst dann nutzen, wenn Sie diese bei Ihrem Netzanbieter beauftragt haben. Näheres zu diesen Funktionen erfahren Sie bei Ihrem Netzanbieter . Nachdem Sie ein Leistungsmerkmal gewählt haben, legen Sie erst **nach dem Bestätigungston** aus dem Telefonnetz auf.		
		1-2	ANKLOPFEN			
		1-3	RUECKRUF AUS			
		1-4	UMLEITUNG			
Während des Gesprächs stehen Ihnen nach Drücken der Display-Taste MENU folgende T-Net-Leistungsmerkmale zur Verfügung: RUECKRUF, ANNEHMEN, RUECKFRAGE.						
2	AUDIO	2-2	RUFLAUTST	5 Stufen + „Crescendo“ + AUS wählbar		
		2-3	MELODIE	10 Melodien wählbar		
3	BASIS-EINST	3-1	UHR	3-1-1	DATUM	Format der Eingabe: TTMMJJ
				3-1-2	UHRZEIT	Format der Eingabe: SSMM
				3-1-3	MODUS	Zwischen 12 und 24 Std. wählen
		3-2	SYSTEM-PIN	System-PIN ändern (Lieferzustand: 0000)		
		3-3	BASIS-RESET	Rücksetzen in Lieferzustand (System-PIN bleibt erhalten, Mobilteile bleiben angemeldet)		
		3-4	SONDER-FKT	3-4-1	WAHLVERFAHR	Zwischen MFV und IWV wählen
				3-4-2	FLASH-ZEITEN	Mit ⬇ den Wert wählen
				3-4-3	INT ZUSCHAL	Funktion ein-/ausschalten
		3-5	PRESELECT	3-5-1	PRESELECT-NR	Netzanbieter-Vorwahl, die **automatisch** jeder gewählten Rufnummer vorangestellt werden soll.
4	ANRUFBEANTW	4-1	T-NETBOX			
			T-NETBOX --> Rufnummer der T-NetBox zur Schnellwahl speichern (Taste **1** im Ruhezustand zum Wählen **lang** drücken). **T-NetBox:** Anrufbeantworter Ihres Netzanbieters; muss gesondert beauftragt werden. Die T-NetBox-Liste kann angezeigt werden, sofern Ihr Netzanbieter diese Funktion unterstützt und die T-NetBox für die Schnellwahl festgelegt wurde.			
5	MT ANMELDEN					